

AVS Unternehmensgruppe veröffentlicht den ersten Nachhaltigkeitsbericht

Mit der DNK Erklärung 2021 macht das Unternehmen seine Nachhaltigkeitsleistung transparent

Die AVS Unternehmensgruppe erklärt sich transparent zum Nachhaltigkeitsmanagement des Unternehmens mit den strategischen Leitplanken: Werte und Unternehmenskultur, nachhaltige Produkte und Dienstleistungen, Klima sowie Transparenz und Stakeholder Dialog.

„Damit alle sicher nach Hause kommen!“ Das ist unser Auftrag und unser Anspruch bei AVS, heute und in Zukunft. Für uns steht die Sicherheit der Menschen rund um Straßenbaustellen im Zentrum unseres täglichen Handelns. Gleichzeitig verstehen wir uns als Mitgestalter einer nachhaltigen Mobilität. Dazu arbeiten wir heute bereits an innovativen, digitalen Lösungen für die Straßensicherheit von morgen.“ so Elena Vasileva, CEO der AVS Verkehrssicherung GmbH. „Die wichtigste gestaltende Kraft, die wir dazu haben, ist der Mensch. Von unserem Handeln geht alles aus. Wir sind Dreh- und Angelpunkt dafür, wie die Welt sich in Zukunft entwickelt. Bei AVS glauben wir daran, dass das Potenzial, Gutes zu bewirken, im Menschen angelegt ist. Und damit auch die Ideen und Lösungen, die Welt lebenswerter zu machen. Bei AVS arbeiten wir für Menschen und mit Menschen. Das ist unser Auftrag und zugleich unsere Verantwortung. Das bedeutet für uns einerseits, Sicherheit breit zu denken und andererseits, alle in die Gestaltung der Mobilitätswende mit einzubeziehen. Weil wir nur gemeinsam schaffen, Zukunft nachhaltig zu gestalten.“

[Foto Elena Vasileva / Logo AVS]

In dem ersten Nachhaltigkeitsbericht informiert AVS Verkehrssicherung GmbH über die Nachhaltigkeitsleistungen des Unternehmens. Dabei werden ambitionierte Ziele und Maßnahmen aus ökologischer, sozialer und ökonomischer Perspektive beleuchtet. Unter der Leitung der Nachhaltigkeitsmanagerin Tatjana Klaus-Nowak hat das Unternehmen ein strategisches Nachhaltigkeitsmanagement aufgebaut, alle Stakeholder-Gruppen des Unternehmens ins Boot geholt, ein ambitioniertes Zielbild und eine tragfähige Strategie entwickelt. Außerdem bildeten in den Jahren 2021/ 2022 Initiativen zur Diversität und die Erstellung einer umfangreichen Klimabilanzierung nach dem Standard des Greenhouse Gas Protocols (GHG Protocol) einen Schwerpunkt der Nachhaltigkeitstransformation von AVS.

[LOGO DNK]

Der Bericht wurde gemäß dem branchenübergreifenden Berichtsstandard des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) erstellt. Der DNK umfasst 20 Kriterien zu den Bereichen Strategie, Prozessmanagement, Umwelt und Gesellschaft. Das berichtende Unternehmen muss ausführlich darlegen, welche Ziele und Managementkonzepte es in den jeweiligen Bereichen verfolgt und anhand vorgegebener Aspekte und Leistungsindikatoren die die Nachhaltigkeitsleistungen darlegen. Die DNK- Erklärungen werden in der DNK-Datenbank veröffentlicht. Damit wird das Nachhaltigkeitsmanagement transparent und vergleichbar gemacht. Zur Erklärung nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex für das

Berichtsjahr 2021 der AVS Verkehrssicherung GmbH gelangen sie hier:

<https://datenbank2.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de/Profile/CompanyProfile/14930/de/2021/dnk>

Kontakt

AVS Verkehrssicherung GmbH | www.avs-verkehrssicherung.de

Tatjana Klaus Nowak | Nachhaltigkeitsmanagerin |

tatjana.klaus-nowak@avs-verkehrssicherung.de

Melanie Hempfer | Marketingleiterin | Ansprechpartnerin für Presse

melanie.hempfer@avs-verkehrssicherung.de

Über AVS Verkehrssicherung:

Die AVS Verkehrssicherung GmbH ist ein führender Spezialanbieter für Verkehrssicherungs-Dienstleistungen. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Leverkusen und bietet alle wesentlichen Dienstleistungen rund um Verkehrssicherungsprojekte an. Dazu gehören die umfassende Beratung und das notwendige Genehmigungsverfahren sämtlicher Verkehrssicherungseinrichtungen, Montage und Demontage, Markierungsarbeiten und digitale Verkehrsmanagement-Lösungen. Die AVS-Gruppe, zu der auch die Peter Berghaus GmbH gehört, ist an über 35 Standorten in Deutschland und Österreich präsent und beschäftigt rund 900 Mitarbeiter*innen. AVS ist ein Portfolio-Unternehmen des Triton Fonds IV und Teil der „Work Zone Safety Group“, dem größten Spezialisten für temporäre Verkehrs- und Sicherheitslösungen in Europa, die in 12 Ländern mit über 4.000 Mitarbeiter*innen Verkehrsdienstleistungsunternehmen betreibt; darunter neben AVS (Deutschland und Österreich) die Unternehmen Chevron Traffic Management (Großbritannien), Fero (Belgien, Niederlande) und Ramudden (Nordische Länder und Kanada).